



## Sitzungsvorlage

Fachbereich	Aktenzeichen	Vorlagen-Nr.	
FB II	154.04.040; 111.22.170	WTV 10/2014	
↓ Beratungsfolge	↓ TOP-Nr.	Öffentlich / nicht Öffentlich	↓ Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr	5.	öffentlich	18.06.2014

### Umgestaltung und Erweiterung des Busbahnhofes 'Rosengarten'

#### Sachverhalt

Seit rund 30 Jahren besteht der sog. „Busbahnhof Rosengarten“ im südlichen Eingangsbereich der Innenstadt Norderneys in seiner jetzigen Form. Die Fläche wurde damals ausgelegt für die Aufnahme von Taxen und als Haltestelle für den Linienbus der Linie 1 (Hafen <-> Stadt).

Im Laufe der Jahre hat dieser Busbahnhof erheblich an Bedeutung gewonnen. Mittlerweile ist er eine zentrale Anlaufstelle für Fahrgäste von Taxen (§ 47 PBefG), der Buslinie 1 (Hafen <-> Stadt, § 42 PBefG), des NC-Busses (Innenstadt, § 42 PBefG), Inselrundfahrten (§ 48 PBefG) sowie Gelegenheitsfahrten (§ 49 PBefG). Auch die Größe der Busse hat sich deutlich verändert, sie sind länger und breiter geworden. Zudem werden nunmehr auch Niederflurbusse eingesetzt.

Schätzungsweise 90.000 Fahrgäste der Omnibuslinie 1 und schätzungsweise mehr als 10.000 Fahrgäste der NC-Buslinie nutzen diese Haltestelle pro Jahr. Hinzu kommen noch einige Tausend Fahrgäste von Taxen und Inselrundfahrten.

Im Laufe der Zeit haben sich einige Kritikpunkte angesammelt:

- \* die Nutzung der Haltestellen ist für Personen mit Mobilitätseinschränkungen und Blinde sehr schwierig,
- \* der Wetterschutz ist unzureichend,
- \* die optische Situation ist nicht sehr ansprechend.
- \* die beiden Busspuren südlich der Mittelinsel können nicht gleichzeitig genutzt werden, denn für zwei Fahrzeuge ist die Fläche zu schmal,
- \* die Mittelinsel ist zu lang für die heutigen Busse, denn der Bussteig wird mit dem vorderen Teil eines Busses immer überfahren, insbesondere wenn die Taxenstandplätze belegt sind,

\* insgesamt ungünstig genutzter Verkehrsraum.

Aus diesen Gründen ist es beabsichtigt, die Mittelinsel (Bussteig) ca. einen halben bis einen Meter nördlich in Richtung Taxenstandplätze zu versetzen. Der neue Bussteig soll alters- und behindertengerechter ausgebaut, verkürzt und vollständig überdacht werden.

Weil es in diesem Umfeld keine öffentlichen Toiletten gibt, ist die Errichtung einer behindertengerechten Toilette geplant.

Um mehr Platz zu erhalten, soll der jetzige Standplatz für die Altglascontainer verlegt werden. Hierzu muss ein neuer Altglascontainer-Standort hergerichtet werden.

Die Maßnahme ist im Vorfeld mit den Linien- und Inselrundfahrtbetreibern abgestimmt worden. Alle Beteiligten haben signalisiert, sich grundsätzlich an der Finanzierung beteiligen zu wollen.

Das geschätzte Kostenvolumen der Maßnahme liegt bei ca. 260.000,00 EUR.

Näheres ergibt sich aus den beigegeführten Planzeichnungen.

Um eventuell an Fördermittel des Landes im nächsten Jahr zu gelangen, hat die Verwaltung Ende Mai einen Förderantrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen gestellt, weil dieser Antrag dort bis zum 31.05.2014 abgegeben werden musste, um überhaupt Berücksichtigung zu finden.

#### Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Nein  
☒ Ja, mit 260000

Gesamtkosten der Maßnahmen  
(Beschaffungs-Herstellungskosten)  
Euro  
260000

☒ Jährliche Folgekosten/ lasten  
☐ Einmalig  
Euro

#### Beschlussvorschlag

Der vorgelegten Umgestaltungs- und Erweiterungsplanung wird zugestimmt.

Norderney, 04.06.14

Der Bürgermeister

(Ulrichs)